Lokales.

— Frische Garten - Sämereien Hehnke & Co.

— 10c Reis für 5c das Pfund bei Campbells.

— Frau Theo. Böhm feierte Dienstag ihren Geburtstag.

— Woolstenholm & Sterne's ist der Laden, wo die besten Kleider herkommen.

— Campbell der Candy - Mann hat alle Sorten Candy und Candy-Eier für Ostern.

— Ed Niemoth vom Prairie Creek wurde von seiner Frau mit einem gesunden Mädel beschenkt.

— Mehrere der Kinder unseres Redakteurs sind die letzte Woche auf der Krankenliste infolge der Grippe.

— Bei dem schönen eWtter der letzten Zeit hat die Bauthätigkeit wieder ordentlich Aufschwung genommen.

— Henry Hinrichs wird auch die Reise nach Deutschland auf dem Dampfer Graf aWldersee am 9. April antreten.

— Die Familie von August Schwenk nördlich von hier hat sich auch wieder vermehrt durch die Geburt eines Mädchens. Wir gratuliren.

— **Holt Euch eine unserer prächtigen Patent-Scheeren umsonst, indem Ihr uns einen neuen Abonnenten bringt. Der neue Abonnent erhält auch eine.**

— **Drescher - Ausrüstung — Case — zu verkaufen oder zu vertauschen. 20 Pferdekraft Dampfmaschine, 36 Zoll Zylinder, thut gute Arbeit, so gut wie neu. Fragt nach bei Dill &Huston.** 28—31

— Sheriff Dunkel ist dabei, diese Woche seinen Wohnsitz nach seiner Farm westlich der Soldatenheimath zu verlegen. Er gedenkt, in Zukunft, die Zucht von Rasse-Rindvieh und Schweinen zu betreiben.

— Wir sind jetzt bereit, Euch eine komplete Auswahl von Frühjahrs-Sachen zu zeigen, die an den sich gut Kleidenden appelliren werden und zu Preisen die Eurem Geldbeutel angemessen sind bei Hexter.

— Adolph Bove von der Nähe von Chapman war letzten Freitag einmal wieder in der Stadt und zwar hatte er eine Ladung Ballen - Heu hereingebracht, wobei ihm die schlechten Wege sehr beschwerlich waren.

— Eine Anzahl Damen des Presbyterian Social Circle gaben zu Ehren der Frau G. B. Bell eine Abschiedsfeier in der Wohnung von J. Martin. Die Bell Familie wird bekanntlich nächstens nach Chicago übersiedeln.

— Unsere Y. M. C. A. hatte am Dienstag Abend ein Bankett und das Haupt - Projekt welches verhandelt wurde, war der Bau eines Y. M. C. A. Gebäudes. Was in der Beziehung für Schritte gethan werden, wird sich schon zeigen.

— Soeben erhalten in Hoagland's Lumber Yard an Elm Straße zwölf Carladungen bestes Bauholz; bei desfallsigen Bedarf ist das geehrte Publikum freundlichst eingeladen dort die Einkäufe zu machen. Die niedrigsten Preise und gute Waare gesichert. 31

— Eine Anzahl der Grundeigenthümer der 2ten aWrd wollen Asphalt- und Oel-Straßenverbesserung versuchen und wird jedenfalls für eine Anzahl Blocks das Experiment versucht werden. Für leichten Wagenverkehr soll die Methode gute Zufriedenheit geben..

— Bei der allgemeinen Knappheit von Besenkorn und den schwindelhaften Preisen dieses Materials muß man sich wundern, daß dem Anbau von Besenkorn nicht mehr Aufmerksamkeit zugewandt wird. $200 bis $250 für die Tonne Besenstroh ist doch wahrhaftig kein Pappenstiel!

— Unser Baseballclub hat O. A. Beltzer als „Manager" für das hiesige Ballteam angenommen. Derselbe ist ein während der letzten Jahre im Staate ziemlich bekannter Ballspieler und war letztes Jahr Manager des Red Cloud Teams, welches so gute Erfolge aufzuweisen hatte.

— Am Samstag hätte es beinahe wieder ein Feuer gegeben. In dem Kohlenschuppen von Frau G. C. Cover an Ost 8ter Straße spielten Kinder mit Streichhölzern und entzündeten ein ganz nettes Feuerchen. Glücklicherweise wurde es noch bei Zeiten entdeckt und eine Anzahl Eimer Wasser löschten dasselbe.

— Zu Mason City starb am Dienstag Abend Frau Rosanna Patterson Harrison im Hause ihrer Tochter, Frau J. L. Smith. Sie war 67 Jahre alt und hinterläßt elf lebende Kinder, während eine Tochter im Alter von 28 Jahren und ein Kind im Kindheitsalter starb. W. O. Harrison hier ist der älteste Sohn und von dessen Heim aus fand gestern Nachmittag das Begräbniß statt.

— Vorzüglicher Alfalfa - Samen. Hehnke & Co.

— Farmer, habt Ihr Euer Saatkorn geprüft?

— Sprechen ist billig, aber Campbell wird Euch Geld sparen.

— Echte Early Ohio Saatkartoffeln vom nördlichen Minnesota. Bock Bros.

— Kauft Eurem Jungen den Konfirmanden - Anzug von Woolstenholm& Sterne.

— Verpaßt nicht die 5c Rosinen bei Campbells. Der Verkauf dauert nur ein paar Tage.

— Unser Name steht für gute Kleidung und Ihr werdet profitiren wenn Ihr kauft bei Woolstenholm & Sterne.

— In der Jahresversammlung der Aktionäre unseres Bauvereins am Montag wurden sämmtliche Beamten wiedererwählt.

— Eure Ausstattung wird nicht vollständig sein ohne ein aPar jener Selz's Royal Blue Schuhe für Männer und Knaben bei Hexter's.

— Fritz Austerlitz, der joviale Reisende der Storz Brauerei war diese Woche mehrere Tage in der Stadt. eOstern reiste er wieder ab.

— Am Dienstag reiste Fred. Nabel nach Californien und besucht er seine dort wohnende Tochter, die er seit 25 Jahren nicht mehr gesehen hat.

— Joseph Stiller erhielt letzte Woche vier Hühner nebst einem Hahn der „Golden combed weißen Minorka" Rasse von Minnesota gesandt. Dieselben kosten „nur" $15.00.

— Von Denver kam die Nachricht am Montag, daß die Frau von Chas. Ivers dort gestorben sei. Frau Hy. Thiessen und Hans Paustian von Lockwood reisten hin zum Begräbniß.

— **Diese Zeitung nebst Beilage nach Deutschland verschickt kostet mit Porto $3.00 pro Jahr. Ihr macht Euren Freunden in der alten Heimath eine große Freude mit der Zusendung!**

— Wie wäre es, wenn die Polizei den Leuten einmal auf die Bude rücken wollte, die in den Gassen hinter ihren Plätzen allen möglichen Unrath, wie Asche, Küchenabfälle, leere Kannen, Misthaufen und dergleichen liegen haben?

— Wm. Dreyer, welcher in Wyoming an der Union Pacific Bahn Lokomotivführer ist, weilte die letzte Woche hier zu Besuch. Er nimmt sich alljährlich einen kurzen Urlaub, um seine Verwandten und Freunde in und bei Grand Island zu besuchen.

— Jonas Meinkauf hat den Posten als Briefträger aufgegeben, da seine Gesundheit es ihm nicht mehr ermöglicht, demselben vorzustehen. Die letzte Zeit vertrat sein Sohn ihn und jetzt hat John Windolph die Route übernommen. Jonas wird einen leichteren Posten in der Postoffice übernehmen.

— Die deutsche lutherische St. Paulskirche an der Nordseite wird demnächst die Freude haben, zwei neue Glocken, Geschenke von Gliedern und Freunden der Gemeinde, einweihen zu können. Wie wir hören, sind die Glocken „auf dem Wege" hierher." Voraussichtlich wird also die Einweihung am Ostersonntag stattfinden können.

— Letzten Sonntag fand die Prüfung der diesjährigen Konfirmandenklasse in der deutschen lutherischen St. Paulskirche statt. Die Namen der jungen Leute sind: Hans Koch, Wilhelm Nietfeldt, Wilhelm Rief, Frieda Gosda, Rosa Stopkotte, Margarete Nietfeldt, Elise Koch, Frieda Nietfeldt, Lizzie Nietfeldt und Anna Schnell. Am nächsten Sonntag, Palmarum, wird die feierliche Handlung der Konfirmation stattfinden. An diesem Sonntag werden zum ersten Male die beiden Palmen, welche die Kinder als Andenken gestiftet haben, das Gotteshaus schmücken.

— Unsere Wege sind jetzt wirklich prächtig — speziell für Automobile. Auf dem Wege östlich von der Stadt bleibt unbedingt jedes stecken das sich daraufwagt. Irgendwelche Ladung zu befördern ist einfach unmöglich, nur mit ganz leichten Fuhrwerken kann man durchkommen. Für was haben wir eigentlich Beamte, wenn sie sich um nichts kümmern? Uebrigens war vorgestern unser Wegeaufseher Ernst Reher mit seinem „Graden" dabei und brachte den Weg östlich so einigemaßen in Ordnung. Es sind natürlich noch einige schlechte Froststellen da. Es ist eben eine ganz gehörige Wegeverbesserung nothwendig.

Oeffentliche Auktion.

Am Samstag den 26. März werden wir an dem südlichen Elevator in Doniphan 35 Pferde und Maulesel verkaufen. Verkauf beginnt 1 Uhr Nachmittags.

Herrell & McMullen,
30—31 Eigenthümer.

— Die schönsten Porzellanwaaren bei Bock Bros.

— Candy - Ostereier und Farben für Eier bei Campbells.

— Dr. Kern, im Independent Gebäude; beide Telephone, No. 19.

— Charles Fürstenau ging heute nach Hastings, um dort Bäume zu bescheiden.

— **Gute Getränke und Cigarren sowie stets coulante Bedienung be Theo. Schaumann**

— Frank Daudt und Frau von Scotia waren diese Woche auch wieder einmal hier zu Besuch.

— Die Holzarbeiten an Kirschle's neuen Flats an Süd Locust Straße haben Sothmann, Voß & Göhring übernommen.

— Jetzt wird endlich der Seitenweg an Ost 3ter Straße östlich vom Jewel - Theater wieder hergestellt, so daß man da passiren kann.

— John Rönnfeldt von Hastings war am Montag in Grand Island zu Besuch bei Verwandten und Freunden, sowie auch in unserer Office.

— Eine $1.25 Patent - Scheere, die stets scharf ist, geben wir Euch wenn Ihr Euren Rückstand bezahlt und ein Jahr im Voraus. •Mein Liebchen was willstdu noch mehr?

— eWnn Ihr anfangt zu farmen dann geht Ihr nicht mit Bequemlichkeit ohne daß Ihr ein Paar jener "so bequem an den Füßen„ Pflugschuhe habt, die Ihr bei Hexter's bekommt.

— Verlangt— Distrikt - Manager mit Hauptquartier in Grand Island. Eine großartige Gelegenheit für den rechten Mann. Adressirt in Vertrauen. Life P. O. Box 1963, New York City. 30—31.

— Unsere Auslage von feinen Kleidern für Männer, Knaben und Kinder, sowie unsere neuen Kopfbedeckungen sind jetzt in vollem Flor von Frühjahrs-Frische und laden wir Euch freundlichst ein, vorzusprechen
Woolstenholm & Sterne.

— Am Samstag hatte Hy. Schultz bei Wood River, Sohn von John Schultz in Alda Township, das Unglück, beim Abspringen vom Wagen zu fallen, indem er mit seinem Rock irgendwie hängen blieb und brach er das rechte Bein zwischen Knie und Fußgelenk.

— Die Verluste bei dem neulichen Feuer in Baumann & Baumann's Apotheke wurden von den Versicherungs - Gesellschaften wie folgt adjustirt: Baumann & Baumann erhielten $1,150 und Dr. Boyden für Verlust am Gebäude $547.68. Das letztere ist augenscheinlich schrecklich genaue Rechnung!

— „Brewster's Millionen" ist die Bühnen - Aufführung von Geo. Barr McCutcheon's interessanter Novelle dieses Namens und kommt das Stück hier in Bartenbach's Opernhaus am Dienstag den 22. März zur Aufführung. Die Dramatisirung ist vorzüglich und erzielt allerwärts den größten Erfolg, wird also auch hier großen Beifall finden

Möbel-Verkauf.

Paßt auf für Sondermann's Preisherabsetzung an Möbeln, ohne Rücksicht auf Kostenpreis.

Um den Ueberfluß in ihrem Lager von Möbeln zu reduziren und Platz zu machen, haben Sondermann & Co. seit einigen Tagen einen Möbelverkauf zu unerhörten niedrigen Preisen inaugurirt. In vielen Abtheilungen ist ein Ueberfluß und das Lager von erstklassigen Möbeln wird zu Preisen angeboten, welche die Sachen blitzschnell gehen machen werden. Außer den Waaren im Laden sind noch zwei Lagerhäuser vollgepackt mit Möbeln und Alles muß reduzirt werden. Wenn Ihr für einen Bargain Umschau haltet in einer Schlafzimmer - Garnitur, Speisezimmer - Garnitur, Parlormöbeln, Porzellanschränken Buffets, Kommoden, Piedestalen, Bücherschränken, Parlor-Schreibtischen, Sophas, den besten Küchenkabinetten und faktisch in Allem was es giebt in Möbeln so sprecht vor und seht unser Lager durch. Der Verkauf hat begonnen. Kommt früh und nehmt Eure Auswahl von einem großen Assortiment.

Oeffentliche Auktion.

Auf meiner Farm 1 Meile östlich und ½ Meile südlich von St. Libory, am Donnerstag den 24. März beginnend um 10 Uhr. Zum Verkauf kommt: 1 Gespann grauer Pferde, 2900 Pfund schwer; 65 Stück Rindvieh, bestehend aus 26 Milchkühen, 1 Shorthorn Bullen, 3 Jahr alt, 1 und 2 jährigen Stieren, Hel fers und Kälbern; 7 Zuchtsauen, 1 Eber, Farmgeräthschaften jeder Art; eine 4 Tonnen Fitzer Wage, ferner auch eine 20 Acker Farm, Freilunch Mittags.

Henry Buse,
Eigenthümer.

— **Besucht Jensen & Larsen's populäre Wirthschaft.**

— Early Ohio Saatkartoffeln von Minnesota bei Oscar Röser.

— Ed. Baasch hatte gestern seinen 33sten Geburtstag. Wir gratuliren.

— Die Gattin unseres jovialen Franz Kunze feierte vorgestern ihren Geburtstag.

— Frau J. H. Johannes von Columbus weilte diese Woche hier zu Besuch bei Freunden.

— Für Eure Oster - Anzüge und Ausstattungsgegenstände besucht den Ein-Preis-Kleiderladen von Hexter.

— Zu verkaufen— 6-Loch Stahl-Range mit Reservoir und Wärme - Closet Fast neu. Billig. Telephon Red 542, hier. 30.

— Am Montag reiste Frau Rich. Daudt ab nach Minneapolis, Minn., wohin ihr Gatte bereits letzte Woche reiste. Er hat dort Land gekauft.

— Frau Margarethe Thavenet ist sehr schwer krank und wird an ihrem Aufkommen gezweifelt. Hoffen wir, daß ihre Gesundheit sich bald bessern wird.

— Dienstag Nachmittag hatte ein im Stadt - Gefängniß eingesperrter Vagabund ein „Feuerchen" verursacht das jedoch mit etwas Wasser unterdrückt wurde.

— Henry Reese baut einen neuen Geschäftsblock an 4ter und Walnut Straße und haben Herman Krüger & Sohn den Kontrakt. Die Arbeit wurde bereits in Angriff genommen.

— Freund Henry Kröger von Scotia war diese Woche in der Stadt und stattete unserem Sanktum einen angenehmen Besuch ab. Er gedenkt, in Bälde nach Californien zu ziehen.

— Die neuen Frühjahrs - Hüte, Hemden; Halskleidungen, Handschuhe. Strumpfwaaren, Unterkleider u. s. w. u. s. w. in all' den neuen und „up - to - date" Moden und zu geldsparenden Preisen bei Hexter's.

— **Geht zum Hauptquartier der Deutschen, der schönen Wirthschaft von J. J. Klinge, wo man die zuvorkommendste Bedienung findet, und wo die ausgesuchtesten Getränke und die feinsten Cigarren stets vorräthig sind. 214 W. 3te Straße.**

— Wir sind etwas deragirt durch das Remodelliren unseres Ladens, aber wenn es dazu kommt, Euch die neuesten Novitäten in Frühjahrs-Anzügen und Cravenettes zu zeigen, dann sind wir „strictly in it". Kommt und laßt Euch zeigen bei Hexter's.

— Am Sonntag den 20. März kommt im Bartenbach Opernhaus das prächtige Schauspiel „The Isle of Spice" zur Aufführung und wird dies ein besonderes Ereigniß der Theatersaison sein. Die Vorstellung wird ein großer Genuß für alle Besucher sein.

Eine schöne Prämie.

Wir haben eine Anzahl Exemplare des berühmten Romans von Gustav Freytag, „Soll und Haben" für unsere Abonnenten erworben. Es ist ein Buch im Format von 8½x5½ Zoll, anderthalb Zoll dick, enthält 680 Seiten, ist sehr schön in guter, klarer Schrift gedruckt auf gutes Papier, Ladenpreis $2.50. Wir geben dasselbe unseren Lesern als Prämie gegen nur 25 Cents Nachzahlung. Hier ist etwas Gutes zu lesen für die Winterabende.

Die Roosevelt Familie wurde am Montag zu Khartum wieder vereinigt.

Der drohende und vor einigen Tagen als gewiß angesehene Streik der Eisenbahnheizer über alle Bahnen westlich von Chicago, der etwa 27,00 Heizer und 125,000 andere Arbeiter inbegriffen hätte, ist vorläufig verhütet und sollen die Beschwerden der Arbeiter der Arbitration unterworfen werden.g Es ist zu hoffen, daß eine Verständigung der Parteien erzielt wird, denn ein Streik wie er in Aussicht stand, würde unermeßlichen Schaden im Gefolge haben für das ganze Land, die Arbeiter und die Banen. Es bezahlt sich nicht, mit dem Kopf durch die Wand zu rennen.

In Deutschland verlangen Dienstmädchen den Titel Hausgenossin, und hier wollen Fabrikarbeiterinnen „beschäftigte Damen" genannt werden.

Ein jedes will halt größer sein,
Als wie es wirklich ist.

Der New Yorker Brottrust ist nur zum besten des Publikums gegründet worden. Natürlich! Wer aber darauf rechnet, daß die Laibe größer oder billiger werden, der dürfte sich doch wohl bald schmerzlich enttäuscht fühlen.

Der Fleischboykott wird mit steiger Steigerung des Fleischpreises beantwortet. Wenn die Lebensmittel immer theurer und die Pensionen immer kleiner werden, so gewöhnen sich schließlich die Menschen das Essen so nach und nach ganz ab.

Notizen aus Hastings.

A. A. Lembach, welcher etliche Wochen Geschäftshalber im Osten verweilte, um die richtigen Waaren für die Firma Wolbach und Brach zu kaufen, kehrte fröhlich wieder nach Hastings zurück.

A. J. aKmmerlohr, der letzte Woche Geschäftshalber für die Brauerei in Wyoming verweilte, kehrte wieder nach Hastings zurück, und berichtete, daß noch viel Kundschaft mit dem Nassen zu erwerben ist.

Louis Kraus, unser fideler Braumeister, reiste letzten Sonntag nach Crete, um dem Begräbniß seines Schwiegervaters mit beizuwohnen und kehrte am Dienstag Morgen wieder zurück.

Die $50,000 Bonds für Straßen-Pflaster, wurden mit großer Mehrheit erwählt.

John Rönnfeldt reiste letzten Montag nach Grand Island, um Geschäfte zu besorgen.

Fritz Butzirus reiste letzte Woche mit seinen Arbeitern nach Giltner, um 2 neue Geschäftsgebäude zu bauen.

Die Frau des Herrn Paul Schißler erhielt am Sonntag eine Depesche von Deutschland und meldete dieselbe den Tod ihres Vaters.

Emil Polenski wird im Bälde auf seiner Farm, 6 Meilen südlich von hier, mit einem neuem Anbau seines Hauses beginnen und noch mehrere andere Verbesserungen vornehmen.

Die Wahl unsere Stadtvätern rückt schon wieder nahe heran, und man soll auf der Hut sein, die Mucker etwas im Schach zu halten.

Die County - Optionisten hatten in Lincoln eine Versammlung und nahmen einen Beschluß an, der alle Parteien auffordert, County-Option in ihre Platform aufzunehmen. Das ist wieder ein Ansinnen, wie es nur verrückte Häringe aushecken können. Was geht den Parteien County-Option an? Dafür ist ja doch die Prohibitionspartei da; laßt diese soviele Verücktheiten in ihre Platform nehmen als sie will und Andere in Ruhe lassen.

In Kansas City wurde eine scheußliche Schandthat von einem Neger verübt. Frau Mary Albert betreibt dort einen Groceryladen und kam ein unbekannter Farbiger hinein, durchschnitt ihr die Kehle mit einem Rasirmesser, beraubte sie um mehrere hundert Dollars und entfloh Die unglückliche Frau ist wahrscheinlich inzwischen schon gestorben, da wenig Aussicht war, ihr Leben zu erhalten.

Später. Der Neger Manuel Taylor wurde arretirt und bekannte daß er Frau Albert ermordet und beraubt habe.

Einen großartigen Record, man glaubt den besten in Iowa, hat eine Kuh von O. J. Olsen in Dunbar, einem kleinen Städtchen bei Marshalltown. Olsen ist ein Kaufmann und Kleinfarmer dort und seine Kuh ist eine Vollblut - Holstein. Dieselbe wurde frischmelkend am 13. Juni und während drei Wochen mußte sie dreimal täglich gemolken werden und gab durchschnittlich 32 Quart Milch. Der Juli war sehr trocken in Mittel-Iowa und gab die Kuh den Monat durchschnittlich 27½ Quart Milch. Vom 13. Juni bis 1. März lieferte die Kuh 400 Pfund Butterfett.

Jüdischer Kongreß.

St. Petersburg, 10. März.

— Premier Stolypin hat seine Zustimmung zur Abhaltung des religiösen jüdischen Kongresses gegeben der am 15. März in St. Petersburg zusammentreten soll. An dem Kongreß werden Rabbiner aus vierzig der größten Städte Rußlands sich beteiligen, und Baron Ginzburg wird den Vorsitz führen.

Große Anstrengung verursachte ein Wurf einem gewissen A. F. Peterson in Omaha. Er befand sich in dem Saloon von C. Loftmann an 14ter und Howard Straße und warf ein Glas in den Spiegel, denselben zertrümmernd. Dabei hatte er sich aber so angestrengt daß er fiel und trug er eine Verletzung am Kopf und Bruch eines Fußgelenks davon, so daß er nach dem St. Joseph's Hospital gebracht wurde.

Kinder schreien
NACH FLETCHER'S
CASTORIA

Markt-Bericht.

Weizen...per Bu.	.95
Corn.... „	47
Hafer.... „	40
Kartoffeln, „	
Heu per Tonne	10.00
Heu in Ballen, per Tonne	11.50
Alfalfa Heu	12.00
Butter ..per Pfd	20—25
Eier....per Doz.	16
Hühner, Alte per lb	.10
Schweine....pro 100 Pfd	10.00
Schlachtvieh. „	4.00
Kälber, fette, pro Pfd	.04½

Ostern

Ihr werdet einen neuen Anzug für Ostern haben wollen. Wenn Ihr Euch einen anschafft, weshalb nicht den besten bekommen? Weshalb nicht das beste Material von der besten Auswahl in der Stadt wählen?

Ihr findet aus, wer die besten Kleider verkauft durch Vergleich.

Verbringt eine Stunde oder so, um die Runde zu machen. Wo immer Ihr anfangt, wir möchten wetten, daß Ihr bei uns aufhört.

Wir glauben, daß dies eine sichere Wette ist, weil wir ähnliche Erfahrungen früher hatten. Seht Ihr, wir sind in diesem Geschäft schon eine lange Zeit gewesen und wir wissen was Qualität bedeutet.

Konfirmanden-Anzüge

Laßt uns Euch unsere neue Frühjahrs - Auswahl von Konfirmanden-Anzügen zeigen. Ihr wißt was sie Alle sagen — in ihren Anzeigen über ihre Waaren — aber kommt nur herein und seht was Euer eigenes Verdikt sein wird nachdem Ihr unsere Auswahl selbst gesehen habt. Das wird die Geschichte erzählen.

Preise $7.50, $10.00 $12.50 $15.00

ALEXANDER & WILLMAN

Notiz für Farmer.

Unsere Bücher sind jetzt offen für Kontrakte für Süßkornbau in kommender Saison. Offices in der Fabrik und in Buchheits's Apotheke.
Grand Island Canning Co.
(11ftba)

CASTORIA
für Säuglinge und Kinder.
Die Sorte, Die Ihr Immer Gekauft Habt
Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher

Land zu verkaufen.

Gute, billige Ländereien zum Verkauf in KeithCounty, Neb., in deutscher Ansiedlung. Gute lutherische u. katholische Kirchen. Bell Telephon A 228, Ind.370. United States Land & Loan Co, über die G. J. National Bank.

Oeffentliche Auktion.

Anna Köhler wird am Mittwoch den 23. März auf dem Gus Köhler Platz einen Verkauf haben, beginnend um 11 Uhr Vormittags, von Rindvieh, Pferden, Eis - Maschinerie und allen Arten Farm-Maschinerie.

Mortgages zu verkaufen.

Ich habe einige gute erste Mortgages auf Farmland mit doppelter Sicherheit zu verkaufen.
Arthur C. Mayer,
Advokat.